Quelle: https://manuscripta.at/?ID=25272
Copyright: Lambach, Benediktinerstift

Das geschach wann Absolon
ward zu schanden vnd Dauid wad
zu eren ¶ Er spricht in deiner
gerechtigkait erledig mich
wann es gehort dich am aller
gewaltigist got das du d' ge=
rechter helffer pist die an
dich hoffen Als ich vnd die
meine thun Inclina adme
Naig dein or zu mir vnd mach
mich hail Das ist wer den
andern erhorn will der naigt
sein orn gnadigclich zu im
Esto michi Sis mir in got ein
besthirmer vnd in einer wol
bewartn stat das du mich
hail machst Als ob er sprach
Ich kom schier her Wann kain
stat ist so vesst das ich sicher
mug gesein In firmatu
Wann du pist mein sterck d'
vestigung vnd mein zu flucht
vmb das das Dauid alle seine
trost an got sazt Darumb so
ward er von got erhort
Deus meus Mein got erlos
mich von des sunders hand
Wann w wissenlich sundet d'
ist vnd haist ein sunder als d'
vil warn die Dauid hassten
Absolon zu lieb wider das recht
¶ Er spricht vnd hir erledig
mich von der hant die wid'
die ee tut vnd vnrecht lebt
Damit maint Dauid Absolon
seine sun der wider gots gepot
vnd menschlich natur Dauid
seine vater toten wolt Es was
auch Achitofel vngerecht Wan
er was Absolon Ratgeb vnd
riet all zeit auff Dauids tod
Qum tu es Wann du pist mei
gedult uber das gros vnrecht
das ich leyd von meine sun
vnd von seine helffern ¶ Er
spricht Her du pist mein hoff=
nug von mein jugent Wann
Dauid west wol das er meht
guts gehabn mocht dann allain
von got Inte afirmatus su
In dich pin ich geuestent vo
mein muet leib das sol ma
nit vesten das Dauid so heilig
gewesen sey in muter leib
Wunder das die gotlich be=
sthirmung groslich bey im was
¶ Dauid spricht d' vo mein
muet leib pistu mein besthir=
mer Das ist her du hast mich
besthirmet seyder ich geporn
pin als du auch getan hast
ee dan ich geporn ward
Inte tanta In dir ist mein
gesang allzeit das ist Das
ich dich her zu allen zeyten
andachtiglich lob ¶ Er spr
als ein vorzaichn pin ich
getan vil lauten das ist ich
pin manigen menschen zu
ein wunder worden
Er spricht vnd du pist ein
starcker helffer Wann es was
woll zu wundern das Dauid